

25. DegenmannschaftsturnierErnst-Steeger-TurnierTV 1862 Helmbrechts12. Mai 2019

Pittroff Apotheke

Tim Pittroff e.K.

Münchberger Str. 10

95233 Helmbrechts

Telefon: 09252.6191

Telefax: 09252.6192

info@pitapo.de

www.pitapo.de



Alles Gute für Ihre Gesundheit.

00000

Liebe Vereinsmitglieder, verehrte Gäste des TV Helmbrechts,

man muss die Feste feiern wie sie fallen: Die Fechtabteilung des TV Helmbrechts richtet im Mai 2019 zum 25. Mal ihr Degenmannschaftsturnier aus. Ich freue mich, dass der Verein und die Abteilung dies zum Anlass nehmen, im Rahmen eines Jubiläumsheftes auf diesen bemerkenswerten Jahrestag aufmerksam zu machen und bei dieser Gelegenheit alle Aktiven dieser Abteilung vorzustellen.

Fußball, Handball, Fitness – es gibt viele Sportarten, die sehr weit verbreitet sind und die in sehr vielen Vereinen angeboten werden. Ganz anders ist das beim Fechten: Diese Sportart findet man nicht so häufig, doch deswegen ist sie aber mitnichten weniger spannend und interessant. Es ist sehr gut, dass der TV Helmbrechts auch eine eigene Fechtabteilung unterhält und zahlreichen Nachwuchssportlerinnen- und sportlern, aber auch den erwachsenen Fans dieses Sports, eine Heimat bietet. Auch die wechselvolle Geschichte dieser Abteilung und alle wichtigen Ereignisse im zurückliegenden Vierteljahrhundert sind in diesem Jubiläumsheft nachzulesen.

Nicht möglich wäre diese lange erfolgreiche Zeit ohne ehrenamtliches Engagement. Ich freue mich, dass sich immer wieder Menschen finden, die sich in den Dienst dieser Sache stellen – ob als aktiver Sportler oder als Organisator und "Macher". Hier danke ich besonders unserer Andrea Callsen, die sich schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich um diese Abteilung kümmert und die jedes Turnier mit sehr viel Liebe zum Detail und organisatorischer Sorgfalt vorbereitet. Wenn sie schon Wochen vorher bei mir anruft, um einen Termin für meinen Besuch beim Turnier zu finden, kann (und will) ich nie Nein sagen. Und so werde ich auch dieses Mal bei der 25. Auflage des Degenmannschaftsturniers wieder dabei sein. Ich freue mich auf eine spannende Veranstaltung und wünsche der Fechtabteilung alles Gute für die Zukunft, viel Erfolg und immer genügend Nachwuchssportler, um diese Abteilung auch für die kommenden Jahre so fit und aktiv zu halten wie sie es seit vielen Jahren ist.

Mit sportlichen Grüßen

Stefan Pöhlmann

Erster Bürgermeister der Stadt Helmbrechts

DESIGN | PRINT | FINISHING

Flyer, Plakate, Visitenkarten, Briefbogen, Kuverts, Versandtaschen, Imagebroschüren, Produktbroschüren, Glückwunschkarten, Trauerkarten, Musterlaschen für die Textilindustrie, Aufkleber, Broschüren mit Rückenstichheftung, Ringösenheftung, klebegebundene Broschüren, Ringbücher, HangTags, Eintrittskarten, Hochzeitskarten, Abizeitungen, Informationsfächer, Prospekte, Register, Katalogblätter, Blocks, Kalender, Präsentationsmappen, SD-Sätze, Mehrzweckformulare, Postkarten, Schreibtischunterlagen und vieles mehr

mit zahlreichen Veredelungsund Weiterverarbeitungstechniken

wie Lackierung, Cellophanierung, Perforation, Blindprägung, Heißfolienprägung, Stanzungen

SCHMIDT & BUCHTA



DRUCK REIF DENKEN

Fliegerweg 7 | 95233 Helmbrechts Tel. 09252 92483 | Fax 09252 92482 www.schmidt-buchta.de info@schmidt-buchta.de

Liebe Fechterinnen und Fechter, liebe Gäste und Turnierteilnehmer,

seit dem Jahr 1992 richten die TVH-Fechter - mit 3jähriger Unterbrechung - ein Degen-Mannschaftsturnier aus, das auch überregional große Anziehungskraft entfaltet. Zum Andenken an den verstorbenen langjährigen ehemaligen Abteilungsleiter wird dieses Turnier seit 2001 auch Ernst-Steeger-Turnier genannt.

Der Bayerische Fechterverband benennt bereits 1903 die Existenz einer Fechtabteilung in Helmbrechts, sicher nachweisbar wird durchgehend seit 1953 in einer eigenen Abteilung des TV 1862 Helmbrechts e.V. der Fechtsport betrieben.

Ich freue mich, dass der Fechtsport beim TV Helmbrechts nun bereits über viele "Sportgenerationen" weitergetragen wird, dabei jedoch stets jung geblieben und lebendig ist und weit über die Grenzen der Stadt Helmbrechts hinaus Beachtung findet.

Mit der Begeisterung der TVH-Fechter, mit dem Engagement ihrer Leiterin Andrea Callsen - die seit 2006 der Abteilung vorsteht - und ihrer aktiven Mitstreiter sowie der Kompetenz des Trainers Herbert Groh hat die Fechtabteilung des TV Helmbrechts Großes geleistet. Dazu gratuliere ich unseren Fechtern herzlich. Insgesamt konnte die Fechtabteilung des TVH zahlreiche Oberfränkische Meistertitel in den verschiedenen Altersklassen erreichen - ein Zeugnis der guten Ausbildungsarbeit beim TV Helmbrechts unter Herbert Groh. Seit mehreren Jahren starten die jugendlichen Fechter auch mit Erfolg auf bayerischen Ranglistenturnieren und bayerischen Meisterschaften. Dabei konnten sich Titus Schulze Zumhülsen (2017 und 2018) sowie Toni Strobel (2018) sogar das Startrecht bei den deutschen Fechtmeisterschaften erkämpfen.

Für die Zukunft wünsche ich der Abteilung eine weitere positive Entwicklung sowie sportlichen und kameradschaftlichen Erfolg.

Allen Fechtern wünsche ich einen spannenden Turniertag.

Frank Biller

1. Vorsitzender TV 1862 Helmbrechts e.V.





157 Jahre Traditions-

unternehmen

Im traditionellen Umfeld der Helmbrechtser Textil-

milie Wirth, seit 1862 als das Unternehmen bereits industrie sind wir, die Fa-Weber tätig. Heute wird in 5. Generation erfolg-

Kontinuität, Erfahrung & Leidenschaft

reich geführt.

Unsere Philosophie ist si-

cher ein Grund dafür, dass wir bis heute als Weber in Deutschland Bestand haben. Moderne Techniken, Flexiblität & Serviceorientierung

klassige Qualität in allen fristige, vertrauensvolle Unser Anspruch ist erst-Bereichen und eine lang-Partnern, Kunden Zusammenarbeit Mitarbeitern.

Wir freuen uns über Bewerbungen!

Georg Chr. Wirth GmbH & Co. KG

www.weberei-wirth.de D - 95233 Helmbrechts Kulmbacher Strasse 95 weberei-wirth.de bewerbung@

STANDARD 100 **OEKO-TEX®**

Die Marke für nachhaltige Heimtextilien. Im Shop gibt's mehr www.shop.naturebyadam.de Natürlichkeit für Haus und Bett!

Nachhaltigkeit und De-

Alle Produkte sind sign sind bei ADAM kei-

Follow Us on Instagram

@nature_by_adam

dard 100 Siegel ausgemit dem ÖkoTex® Stan-GOTS zertifiziert und

zeichnet.

#adam #nachhaltigkeit

100% NACHHALTIG 100% BIOBAUMWOLLE

HOL DIR 10% RABATT IM SHOP MIT DEM CODE Fechten10



CERES - 0242

Section of the sectio

Turnverein 1862 Helmbrechts e.V.—Fechtbezirk Oberfranken

25. Helmbrechtser Einladungsturnier als gemischtes Degen-Mannschaftsturnier "18. Ernst-Steeger-Turnier"

Termin: Sonntag, den 12.05.2019

Ort: Turnhalle am Badeweiher, Ortsteil Wüstenselbitz, 95233 Helmbrechts

Organisation: Fechtabteilung des TV Helmbrechts

Meldung an: Herbert Groh, Sauerhof 33, 95213 Münchberg, Telefon 09256-1616

e-mail: groh.sauerhof@t-online.de

Teilnahme- Fechterinnen und Fechter Jahrgang 2003 oder älter, je Gastverein sind maximal 3 Teil-

bedingungen: nehmer startberechtigt. Die Meldung sollte mindestens eine Dame benennen.

Zeitplan: Aufruf und Auslosung: ab ca. 09:00 Uhr

Beginn ca. 09:15 Uhr
Ende ca. 14:30 Uhr

Modus: Aus allen Teilnehmern werden gemischte Mannschaften mit Damen und Herren zu-

sammengelost. Geplant ist ein Mannschaftskampf im Rundensystem. Die Mannschafts-

kämpfe werden nach Einzelsiegen gewertet und ausgefochten (9 Gefechte). Die

Wertung erfolgt nach der Anzahl der Mannschaftssiege, der Einzelsiege und bei Bedarf

nach Stichkampf.

Meldeschluss: Die Meldungen sind bis zum 03.05.19 schriftlich an o.g. Adresse zu senden.

Telefonisch bis spätestens zum 05.05.19.

Startgeld: Es wird pro Teilnehmer ein Startgeld in Höhe von 5 € am Turnierort vor dem Wettkampf-

beginn kassiert. Ausländische Starter sind vom Startgeld befreit.

Ausrüstung nach den Richtlinien des DFB. Alle Teilnehmer fechten und schiedsrichten auf eigene Gefahr. Durch den Veranstalter—Fechtabteilung im TV Helmbrechts—kann keine Haftung übernommen werden. Die Turnhalle sollte nur mit Sportschuhen betreten werden. Mit der Meldung erklären die Teilnehmer bzw. deren gesetzlichen Vertreter, dass sie mit einer Veröffentlichung ihrer Namen, Verein sowie des Wett-kampfergebnises einverstanden sind. Die Fechter/Fechterin erklärt sich damit einverstanden, dass Bild aufnahmen gefertigt, verbreitet und zur Schau gestellt werden.

Nach Beendigung des Wettkampfes ist ein gemütliches Beisammensein in einer örtlichen Gaststätte als Ausklang geplant.

Ihr Traumwagen. Wir holen ihn für Sie nach Helmbrechts

www.hoellerich.de

Neuwagen Gebrauchtwagen alle Marken alle Typen

zu Topkonditionen, kurzfristig verfügbar.

Wir beraten Sie gerne persönlich!



95233 Helmbrechts Kulmbacher Straße 69 ☎ 09252/9977-0

Übersicht über die Teilnehmer/-innen an den Helmbrechtser Degen Einladungsturniere

Turniertag	Starter/Teams	teilnehmende Vereine	Teilnehmer/-innen
17.Mai 1992	7 Teams	TV Jahn Bamberg	Andrea Sohn
	21 Starter	MTV Saalfeld	Marcus Michael, Susanne Vogel, Walter Hagen
		TSV Hof	Martin Schiller, Ingrid Hamp, Christine Gebhardt, Frank Weber, Rihab Jomaa
		TV Niederstetten	Tamara Riehle
		TS Bayreuth	Dr. Wolfgang Vehrs, Andreas Neuper
		TV Helmbrechts	Günter Horn, Herbert Groh
		N.N.	weitere 7 Teilnehmer
09.Mai 1993	7 Teams	TSV Hof	Christine Gebhardt, Andreas Grobe, Jürgen Zimmermann, Frank Weber, Rihab Jomaa
	22 Starter	Post SV Erfurt	Thomas Hack, Heiko John, Kathrin Müller, Elmar Kühnlein
		MTV Saalfeld	Manuela Speer, Jan Walther, Hagen Walther
		SG Medizin Bad Elster	Olaf Schlott, Andre Stummeier
		TV Helmbrechts	Andrea Strößner, Nicole Stöckert, Anette Zeh, Simon Gesierich, Gernot Richter,
			Steffen Rank, Andreas Zeh, Hans Denzler
08. Mai 1994	4 Teams	TV Helmbrechts	Nicole Stöckert, Simon Gesierich, Günter Horn, Herbert Groh
	13 Starter	TS Selb	Holger Heyner, Andrea Wohn
		Post SV Erfurt	Heiko John, Elmar Kühnlenz
		TSV Hof	Christine Gebhardt, Rihab Jomaa, Jürgen Zimmermann
		N.N.	weitere 2 Teilnehmer
21.Mai 1995	5 Teams	TS Selb	Andrea Wohn, Holger Heyner
	16 Starter	MTV Saalfeld	Hagen Walther, Manuela Speer, Volker Stopp
		TV Traunstein	Gernot Stöß
		SG Medizin Bad Elster	Daniela Reichardt, Manuela Höhr, Olaf Schlott, Martin Watzula
		TSV Hof TV Helmbrechts	Christine Gebhardt, Rihab Lomaa, Peter Krauls, Jurgen Zimmermann, Jurgen Hofmann Herbert Groh







I miller tag Staiter / Teams tellifermine vereine lementine

nen

In den Jahren 1996 bis 1998 fand keine Ausrichtung des Helmbrechtser Degen Einladungsturnier statt.

Fina Hofmann, Marco Seifert, Hagen Walther Peter Krauß MTV Saalfeld TSV Hof 2 Teams 6 Starter 16. Mai 1999

Kurt Neumann, Herbert Groh

TV Helmbrechts

07. Mai 2000

06. Mai 2001

Stefan Kleffel, Thomas Will, Domenik Rank, Herbert Groh Katharine Rosenbusch, Marco Seifert, Andre Langen Jürgen Zimmermann TV Helmbrechts MTV Saalfeld TSV Hof 2 Teams 8 Starter

Axel Müller, Patrick Zuse, Christoph Seidenspinner, Mara Freigang Carolin Waha, Andreas Pimpl, Martin Ashauer, Florian Spitaler TS Bayreuth TS Coburg 21 Starter 7 Teams

Katja Katzsch, Ingolf Katzsch, Nico Low, Henning Richter Marco Seifert, Andre Langen SG Einheit Altenburg MTV Saalfeld

Stormer Altenburg Rayla Razssch, Ingolf Razssch, Inco Low, Hennin TSV Hof Wolfgang Reuther, Ulrich Hamberger ATS Kulmbach Ralf Porzelt, Dr. Johannes Struck, Liane Lötzsch TV Helmbrechts Domenik Rank, Herbert Groh

Katja Katzsch, Ingolf Katzsch, Nico Low, Henning Richter Andre Langen, Petra Tietz, Ricarda Illner, Marco Seifert Antie Lamla, Steffen Lamla, Brit Melzer SG Einheit Altenburg Chemnitzer PSV MTV Saalfeld 18 Starter 6 Teams 05. Mai 2002

Barbara Bergmann, Juliane Döpfner, Hans Ensner Ralf Porzelt, Dr. Johannes Struck Frank Weber, Peter Krauß ATS Kulmbach TS Bayreuth TSV Hof

18. Mai 2003

Ralf Porzelt, Dr. Johannes Struck, Martin Gieselmann, Tristan Yardem Petra Tietz, Ricarda Illner, Andre Langen, Marco Seifert Dieter Czap, Christoph Lo Iacono, Michael Harlander Brit Melzer, Ferenc Kuropka, Antje Lamla Axel Müller, Karlheinz Berner Gernot Stöß, Herbert Groh Chemnitzer PSV TV Helmbrechts ATS Kulmbach MTV Saalfeld VfL Bamberg TS Coburg 18 Starter 6 Teams



Anlagen- und Rohrleitungsbau Technische Gebäudeausrüstung
Industriedienstleistungen 7 Standorte (D + CH) Inhabergeführt seit 129 Jahren
Familienunternehmen Vielzahl an Karriere- und Ausbildungsmöglichkeiten

Sell GmbH | Schulstraße 21 | 95233 Helmbrechts | Tel. 09252 960-0 | info@sell.gmbh

09. Mai 2004	4 Teams	Chemnitzer PSV	Antie Lamla. Brit Me zer. Thomas Härte
	12 Starter	TV Helmbrechts	Christoph Callsen
		ATS Kulmbach MTV Saalfeld	<u>Dr. Johannes Struck,</u> Ricarda Illner, Petra Tietz, Andre Langen
		TSV Hof	Sonja Seidl, Tina Strobl, Peter Krauß
		TS Coburg	Karlheinz Berner
22. Mai 2005	6 Teams	Chemnitzer PSV	Antje Lamla, Brit Melzer, Tobias Frick
	18 Starter	TSV Hof	Peter Krauß, Sonja Seidl
		ATS Kulmbach	Dr. Johannes Struck
		MTV Saalfeld	Manuela Speer, Werner Lauer, Petra Tietz, Andre Langen
		SG Einheit Altenburg	Carmen Heike, Lutz Bartos
		SG Medizin Bad Elster	Fanny Heinemann, Sven Weidhase
		TS Bayreuth	Barbara Bergmann, Katharina Baiergrößlein, Andreas Pimpl
		TV Helmbrechts	Christoph Callsen
07. Mai 2006	10 Teams	Chemnitzer PSV	Brit Melzer, Antje Lamla, Cindy Weinmann
	30 Starter	Tschechien/Slowakei	Daniel Kaspar, Pavel Holy, Jana Movova, Ida Kameniscakova
		SV Mühlhausen	Uwe Fritzlar, Ralf Vogler, Philipp Böttner, Sahra Homberg
		TSG Bamberg	Czap Dieter, Christoph Lo Iacono, Yvonne Dolezal
		TSV Hof	Regine Stumpf, Peter Kraus, Sonja Seidl, Ulrich Hamberger
		TS Bayreuth	Barbara Bergmann, Andreas Pimpl, Dr. Johannes Struck
		SV Einheit Altenburg	Katja Katzsch, Lutz Bartos
		MTV Saalfeld	Petra Tietz, Florian Tietz, Ricarda Illner, Andre Langen
		TV Helmbrechts	Laura Teufel, Christoph Callsen, Herbert Groh
;	,		
20. Mai 2007	5 Teams	TSV Hof	Sophia Kleinhenz, Ann-Kathrin Wiggers, Anja Schaller
	16 Starter	Chemnitzer PSV	Cindy Weinmann, Brit Melzer
		SV Einheit Altenburg	Jonas Hermann, Lutz Bartos, Anke Döhler
		MTV Saalfeld TV Helmbrechts	Petra Hetz, Kicarda Iliner, Florian Hetz, Andre Langen Julie Zeitler, Laura Teufel, Alexander Vogel, Herbert Groh
			7.00

Teilnehmer/-innen

teilnehmende Vereine

Starter/Teams

Turniertag





04. Mai 2008	6 Teams	Chemnitzer PSV	<u>Cindy Weinmann, Antje Lamla, Viktoria Boy</u>
	18 Starter	MTV Saalfeld	Andre Langen, Philipp Kraus, Ricarda Illner, Lisa Richter
		TV Helmbrechts	Christoph Callsen, Laura Teufel, Marietta Seuß, Julia Weiß, Julian Will, Herbert Groh
		TS Bayreuth	Dr. Martin Schmidt
		ATS Kulmbach	Felix Gimpel-Henning, Manuel Weyand, Valentin Baumann
		TSV Hof	Sonja Seidl
17. Mai 2009	7 Teams	TSV Hof	Sonia Seidl, Ann-Kathrin Wiggers, Maximilian Bartenheier
	21 Starter	MTV Saalfeld	Andreas Langen, Lisa richter, Philipp Kraus, Andre Langen
		TS Coburg	Axel Müller
		TS Bayreuth	Armina Häfemeier, Elisabeth Halfmann, Martin Schmidt, Marcel Fibush, Axel Schneiser
		Chemnitzer PSV	Susan Müller, Victoria Boy
		Musketier Marktredwitz	Nadja Koch, Leonhard Waldmüller
		SV Einheit Altenburg	Lutz Bartos
		TV Helmbrechts	Christoph Callsen, Marietta Seuß, Alexander Vogel
09. Mai 2010	6 Teams	TSV Hof	Ann-Kathrin Wiggers, Anna Walther, Tobias Haas, Maximilian Bartenheier
	17 Starter	MTV Saalfeld	<u>Lisa Richter</u> , Ricarda Illner, Kerstin Landte, Andre Langen
		TV Helmbrechts	Alexander Vogel, Birgit Bole, Alexander Raithel, Julian Will, Christoph Callsen, H. Groh
		SG Bad Elster	Michael Höfer, Monika Müller, Andreas Notroff
15. Mai 2011	6 Teams	Med. Bad Elster	<u>Ulrike Abel, Jochen Hüller, Anke Meisel, Gabriele Weidhase</u>
	18 Starter	MTV Saalfeld	Andre Langen, Lisa Richter, Kerstin Landte
		TS Bayreuth	Thomas Gerbere, Martin Ashauer
		TSV Hof	Ann-Kathrin Wiggers, Lukas Wunsch, Tobias Haas, Sebastian Haas
		TV Helmbrechts	Birgit Bole, Alexander Raithel, Christoph Callsen, Alexander Vogel, Herbert Groh

Teilnehmer/-innen

teilnehmende Vereine

Starter/Teams

Turniertag



Ottostraße 7/10 · 95233 Helmbrechts · Tel.: 09252/1881

LED - OLED - TABLET - COMPUTER - SMARTPHONE

TELEKOM - SAT+BK TECHNIK - DSL - LTE - HIFI

Metz classic - Panasonic - Metz blue

Terra - AVM - Brother - Canon

Radio Schramm seit 1924

Bekannt für zuverlässigen Service



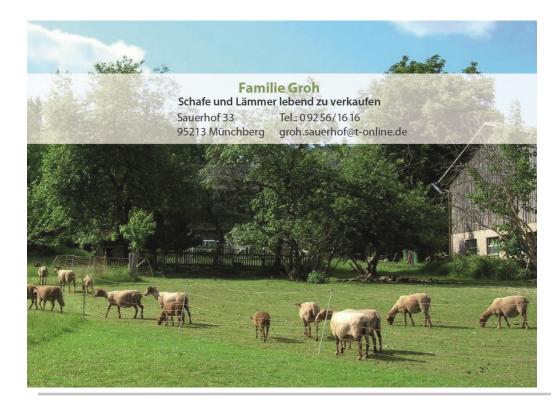
06. Mai 2012	5 Teams 15 Starter	SG Medizin Bad Elster MTV Saalfeld TV Helmbrechts TSV Hof TS Bayreuth	<u>Monika Müller</u> , Ulrike Abel, Manuela Stöhr, Jochen Hüller <u>Andre Langen</u> <u>Christoph Callsen</u> , Alexander Raithel, Matthias Göldner, Johanna Saalfrank, H. Groh Tobias Haas, Sebastian Haas Lada Zaholkova, Martin Ashauer, Felix Böhme
05. Mai 2013	7 Teams 22 Starter	SGS Erlangen TS Bayreuth MTV Saalfeld TSV Hof SV Einheit Altenburg TV Helmbrechts	<u>Rabea Müller, Andreas Herbst</u> , Benjamin Peschel, Robert Risack <u>Martin Ashauer</u> , Lada Zahalkova, Dr. Martin Schmidt, Dimitri Münch Kerstin Landte, Meike Wenzlaff, Andre Langen Ann-Kathrin Wiggers, Mathias Barthel, Tobias Haas, Sebastian Haas Katerina Lahn, Lutz Bartos, Jana Ledig Johanna Saalfrank, Christoph Callsen, Alexander Raithel, Hans-Dieter Göldner
11. Mai 2014	7 Teams 22 Starter	TV Helmbrechts TS Bayreuth SG Medizin Bad Elster MTV Saalfeld SGS Erlangen TSV Hof SV Einheit Altenburg	Johanna Saalfrank, Julia Weiß, Christoph Callsen, Alexander Raithel, Lars Schindler Hans-Dieter Göldner, Matthias Göldner, Dr. Martin Schmidt, Sonja Diehl/Paula Lante, Felix Böhm, Paul Pastner Lothar Vigelahn Constanze Landte, Andre Langen Nadine Stahl, Robert Risack, Gerald Reichelt Ann-Kathrin Wiggers, Tobias Haas Katharina Lahn, Lutz Bartos
17. Mai 2015	5 Teams 15 Starter	MTV Saalfrank TSV Hof TV Helmbrechts SG Medizin Bad Elster TS Bayreuth	Constanze Landte, Andre Langen <u>Maurice Walther</u> , Tobias Haas, Bernhardt Klein, Jan Peterson, <u>Christoph Callsen</u> , Julia Weiß, Johanna Saalfrank, Lars Schindler, Alexander Raithel Anja Frank, Lothar Viegelahn Christine Jüttner, Dr. Martin Schmidt

Teilnehmer/-innen

teilnehmende Vereine

Starter/Teams

Turniertag



Bauer & Locker

Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Ludwigstraße 22 95213 Münchberg Tel. 09251 / 1654 Fax 09251 / 7562 Mit uns können Sie nicht nur reden, sondern auch rechnen!

Web: http://www.stb-bauer.de E-Mail: info@stb-bauer.de

Turniertag	Starter/Teams	teilnehmende Vereine	Teilnehmer/-innen
08. Mai 2016	5 Teams 15 Starter	MTV Saalfeld TG Schweinfurt TSV 05 Bamberg TS Bayreuth SGS Erlangen TSV Hof	Annika Schulz, Constanze Landte, Andre Langen Christian Blohm Frederik Ullein Dr. Johannes Struck Paul Bergmann, Thaddäus Swadzba, Robert Risack Ann-Kathrin Wiggers Franziska Müller, Nathalie Haase, Christoph Callsen, Alexander Raithel, Henrik Groh
17. Mai 2017	7 Teams 21 Starter	SGS Erlangen TS Bayreuth TSV Howeinfurt TG Schweinfurt SG Einheit Altenburg TSG Bamberg	<u>Nadine Stahl</u> , Tanja Gallwas, Sophie Achenbach, Thaddäus Swadzba <u>Dr. Johannes Struck,</u> Dr. Martin Schmidt <u>Matthias Barthel,</u> Anka Wiggers, Maurice Walther, Felix Angerhausen, Jan Peterson Christian Blohm Jana Ludwig, Philipp Ledig Fabian Mühlbeck, Frederik Ullein Herma Teschke, Titus Schulze Zumhülsen, Leander Linhardt, Kilian Eul, Henrik Groh
13. Mai 2018	4 Teams 13 Starter	TV Helmbrechts SGS Erlangen TG Schweinfurt TS Bayreuth TSV Hof	Nathalie Haase, Alexander Raithel, Leander Linhardt, Kilian Eul, Yannick Schindler <u>Thaddäus Swadz</u> ka, Sophie Achenbach, Nadine Stahl <u>Christian Blohm</u> Christian Blohm Dr. Johannes Struck Ann-Kathrin Wiggers, Frank Schwarz, Max Stöß

Bei den unterstrichenen Namen handelt es sich um die jeweilige Siegermannschaft.

Ernst Steeger – als Fechter und Mensch

Seit dem Jahr 2001 trägt das Helmbrechtser Degenturnier auch die Bezeichnung "Ernst-Steeger-Turnier" zu Ehren eines Mannes, der 1953 die Fechtabteilung beim TV 1862 Helmbrechts wiederbegründete und ihr 33 Jahre lang als Abteilungsleiter vorstand. Doch wer war dieser Mann?

Als ich ihn 1982 kennenlernen durfte, war er bereits 61 Jahre alt und der aktive Teil seiner sportlichen Laufbahn lag schon einige Jahre hinter ihm. Aber die Begeisterung für seinen "weißen Sport" war nach wie vor ungebrochen vorhanden und in seinen Lektionen gelang es ihm, dem jungen Fechter eine solide Grundlage für seinen sportlichen Werdegang mitzugeben.



Ernst Steeger 1921 - 2000

Während der Übungspausen verstand er es, seine Zuhörer durch "Geschichten", insbesondere über das Fechten, für diese Sportart zu begeistern. In "Fechtgeschichte" hörten wir vom Ehrencodex der Ritter gegenüber unterlegenen Gegnern, von den mittelalterlichen Fechtergesellschaften, wie den Marxbrüdern aus Frankfurt und den Federfechtern aus Prag, oder auch davon, dass Fechten in den "Ritterakademien" der Renaissancezeit zum unverzichtbaren Lehrstoff der meist adeligen Schüler zählte und vieles andere Spannende mehr.

Auch seine persönlichen Erlebnisse zum Fechten enthielt er uns nicht vor.

Er berichtete davon, dass er bereits in den 30er Jahren mit dem Fahrrad von Helmbrechts nach Hof gefahren war, um dort in der Fechtabteilung des TSV Hof erste Grundlagen im Fechtsport kennenzulernen, und dann, wie er in der Deutschen Wehrmacht Fechten als "Pflichtsport" für einen Offizier wiederfand. Insbesondere war jedoch die Teilnahme an zahlreichen Bezirks- und Gauturnfesten eine gute Grundlage für Erzählungen:

Etwa als der TV Helmbrechts 1957 das Gauturnfest austrug, und er im Rahmen der Friesenkämpfe in seinem Auto mit neun Personen vom Schwimmbad zur VfB Sportanlage fuhr und ihnen dann beim Aussteigen der Stadtpolizist genüsslich zuschaute; oder dass zum Fechten damals stets auch ein gesellschaftlicher Rahmen gehörte. So wurde z.B., wenn eine Einladung durch den "Burgherrn" auf die Mantelburg in Lauenstein erfolgte, am Vortag zum Turnier gemeinsam am Kamin zu Abend gegessen. Der Wettkampf fand am folgenden Tag im "Rittersaal" oder bei schönem Wetter im Burghof statt.

Oder er erzählte, wie es der Fechtabteilung des TV Helmbrechts kurzzeitig gelang, eine Mannschaft bestehend aus vier "Linksfechtern" zu bilden, - eine Herausforderung für jeden Gegner.

Für Ernst Steeger war Fechten nicht nur die Vermittlung einer Sportart, sondern auch die Möglichkeit, seine Schüler in ihrer Persönlichkeit zu fördern , wobei er großen Wert auf ein "ritterliches Verhalten" und den Gedanken der Fairness legte. Ein Leitspruch lautete dabei: "Bescheiden siegen und mit Anstand verlieren können".

Aber auch aus meinem Training ist mir das eine oder andere Bild von Ernst Steeger in Erinnerung geblieben:

Wenn er z.B. mit einem Glas lieblichen Rotweins in der einen Hand, das Florett in der anderen Hand, die Ausführung der Beinarbeit "kommandierte"; oder als sein Spazierstock zu jenem Zeitpunkt, an dem er schon nicht mehr so gut laufen konnte, als "Florettersatz" diente, um einzelne Einladungen und Paraden zu erklären. Und ich erinnere mich an das Bild, wo er auf der Bühne in der Vereinsturnhalle auf einem Stuhl sitzend, die Arme waagerecht in Brusthöhe auf seinem Spazierstock vorgebeugt, die Aktionen im Mannschaftskampf beobachtete, dabei jedoch immer auch Ratschläge und Aufmunterungen für seine kämpfenden TVH-Fechter verteilend.

Obwohl er selbst "Linksfechter" war, gab er seine Lektionen mit der rechten Hand. Erst wenn es zu einem Übungsgefecht kam, wechselte er die Hand. So mancher neuer Fechter wusste dann nicht gleich, wie er diese Situation meistern konnte. Trotz der Tatsache, dass er aufgrund einer Kriegsverletztung ein Glasauge hatte, konnte er sehr gut die Mensur und das Fechttempo einordnen, um – überwiegend in der Verteidigung kämpfend –, treffsichere Parade-Riposte-Stöße zu erzielen.

Zur Weihnachtszeit gab es dann immer das klassische "Ernst Steeger Gebäck", das er als Konditormeister mit viel Liebe zubereitete. Und wie jedes Jahr kam die Frage von Sonja nach dem Rezept für diese Spezialität, worauf seine Antwort stets lautete: "Das habe ich leider heute vergessen, aber im nächsten Jahr bringe ich es dann mit".

Als ich ihm einmal nach einem harten Training auf dem gemeinsamen Heimweg zu Fuß anbot, neben meinem "Rucksack" auch seinen mit zu tragen, erntete ich einen ernsten Blick. Diesem folgte die Bemerkung: "Wenn ich meinen Rucksack nicht mehr tragen kann, gehe ich auch nicht mehr aufs Training".

Gelegentlich erzählte er auch von seinen "Kriegserlebnissen". Als Achtzehnjähriger war er 1939 zum 2. Weltkrieg eingezogen worden und als dreiundzwanzigjähriger junger Mann endete für ihn dieser 1945 in englischer Kriegsgefangenschaft. Diesen Erzählungen ließ Ernst Steeger stets den Appell folgen: "Krieg ist eine Dummheit, die ihr jungen Menschen auf keinen Fall mehr machen dürft".

Herbert Groh



Steinrestaurierung Linhardt Sparnecker Str. 15, 95237 Weißdorf www.andreaslinhardt.de



"En garde" im "Helmetzer Modus"

Bereits zum 20. Mal veranstaltet der TV Helmbrechts am morgigen Sonntag, 11, Mai, in der Wüstenselbitzer Schulturnhalle das Ernst-Steeger-Degenturnier. Dazu reisen Athleten aus mehreren Bundesländern an.

von Werner Bußler

HELMBRECHTS/WÜSTENSELBITZ

DIE Fechtabteilung des Turnvereins Helmbrechts veranstaltet am Muttertag ab 9,30 Uhr zum 20. Mal das Ernst-Steeger-Degenturnier in der Schulturnalle in Wüstenselbitz. Das Besondere an dem Wettbewerb, zu dem Fechter aus ganz Deutschland anreisen, ist der sogenannte "Helmetzer Modus". Hier treen die teilnehmenden Akteure aus unterschiedlichen Vereinen in einer gemischten Dreiermannschaft an.

Auslosung erst kurz vor Turnierbeginn



Spannende Wettkämpfe verspricht das Ernst-Steeger-Degenturnier des TV Helmbrechts am morgigen Sonntag in Wüstenselbitz. 🧾 Fotos

Fotos: W. Bußler

Lediglich in den Jahren 1996 bis 1998 gab es eine Pause.

Obwohl im TV Anfang der 90er Jahre das Hauptaugenmerk der Ausbildung auf dem Florettfechten lag, beschlossen die Verantwortlichen, bei diesem Turnier stets den Degen als Waffe zu benutzen. Hintergrund dieser Entscheidung war, wie Trainer Herbert Groh erläutert, das einfach zu handhabende Equipment sowie das wesentlich einfachere Regelwerk. So können die Teilnehmer selbst als Kampfrichter tätig werden.

Das Turnier, das nach dem Helmbrechtser Fechtpionier und langjährigen Abteilungsleiter Ernst Steeger benannt ist, hat sich bei den Sportlern längst etabliert. Die meisten Starter registrierten die Veranstälter bisher 2006, als auch Athleten aus Tschechjen und der Slowakei antraten.

Startberechtigt sind in Wüstenselbitz am Sonntag Fechter von der A-Jugend bis zu den Senioren. So messen sich junge Leute, die gerade erst die Fechtprüfung absolviert haben, mit routnieirten Sportlern und alten Hasen oder sie treten gemeinsam in einer Crew an. Es muss während des Tages übrigens jede(r) gegen jede(n) kämpfen.

Stolz sind Abteilungsleiterin Andrea Callsen und ihre Helfer darauf, dass der sportliche Wettbewerb ein Musterbeispiel für freundschaftliche Zusammenkünfte in der Euregio-Region ist.

Und auch für den TV Helmbrechts trägt das Turnier Früchte. Nicht zuletzt dank der Erfahrungen und der aus diesem Wettbewerb gewonnenen Motivation haben die Fechter des Vereins einige oberfränkische Meistertitel geholt. Die TVH-Abteilung hat sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt. Vor allem die Erfolge von Christoph Callsen trugen dazu bei, dass zahlreiche Sportler aus der Region den "eleganten Sport für Geduldige" für sich entdeckten.

Das Turnier beginnt um 9.30 Uhr in der Wüstenselbitzer Turnhalle. Der Eintritt ist frei Wer also einen Blick riskieren möchte, ist herzlich eingeladen.



Julia Weiß (links) und Natalie Haase, die gerade ihre Fechtprüfung absolviert haben, präsentieren die Ausrüstung, zu der eine Wettkampfhose, eine Wettkampfjacke, eine Unterziehweste, der Degen, eine Maske, Handschuhe, Schutzstrümpfe, Fechtschuhe und Elektrokabel gehören.



Aus allen Ecken Deutschlands kommen die Besucher teils seit Jahren in den Frankenwald, um sich beim Ernst-Steeger-Degentumier des TV Helmbrechts in der Turnhalle in Wüstenselbitz in Dreierteams im Duell jeder gegen jeden zu messen.

Quelle: Blickpunkt v. 10.05.2014



Fränkisch-thüringisches Trio setzt sich durch

Seit 1992 zählt das Degenmannschaftsturnier des TV Helmbrechts zu den festen Terminen für Fechter. In der 21. Auflage des nach dem Helmbrechtser Fechtpionier Ernst Steeger benannten Turniers gaben sich Sportler aus drei Bundesländern in Wüstenselbitz ein Stelldichein. Athleten aus Bayreuth, Hof, Saalfeld, Bad Elster und Helmbrechts waren mit von der Partie (Bild). Dabei wurden die anwesenden Fechter per Los Dreiertems zugewiesen. So kam es, dass die Helmbrechtser Johanna Saalfrank, Julia Weiß, Lars Schindler, Alexander Raithel und Christoph Callsen auf fürf Mannschaften aufgeteilt wurden. Nach 105 Einzelgefechten stand das Siegertrio fest. Ihm gehörten Maurice Walther vom TSV Hof, Constanze Landte vom MTV Saalfeld und Christoph Callsen vom TV Helmbrechts an. Und weil im letzten Jahr Johanna Saalfrank vom Gastgeber im Gewinnerteam stand, bleibt zum ersten Mal in der Geschichte des Turniers einer der Wanderpokale zwei Jahre in Folge in Helmbrechts.



Raithels Treffer kostet Callsen den Turniersieg

Spannend verlief das 22. Ernst-Steeger-Degenturnier des TV Helmbrechts in Wistenselbitz. Am Ende entschied ein Treffer über den Sieg. Diesmal traten 16 Fechter aus sechs Vereinen in fünf Mannschaften an, deren Zusammensetzung vor dem Wettkampf ausgelost wurde. Mit von der Partie waren Athleten aus Saalfeld, Schweinfurt, Erlangen, Bamberg, Hof und Helmbrechts, Gewinner wurde das Team Blau mit Annika Schulz (MTV Saalfeld), Christian Blohm (TG Schweinfurt) und Frederik Ullein (TSG Bamberg). Dabei profitierte das Trio von einem Ausrutscher der Mannschaft Lila. Diese Equipe mit Franziska Müller, Christoph Callsen (beide TV Helmbrechts) und André Langen (MTV Saalfeld) ging nach drei gewonnenen Mannschaftskämpfen siegessicher ins Letzte Gefecht. Doch hier gaben die bisher sieglosen Constanze Landte (MTV

Saalfeld), Thaddäus Swadzba (SGS Erlangen) und Alexander Raithel/Henrik Groh (beide TV Helimbrechts) alles. Nach acht Einzelduellen stand es 4:4, so-dass es im letzten Duell um den Sieg ging. Dabei standen sich Gallsen und Raithel gegenüber. Mit einem Tempostoß in den Angriff von Callsen gelang Raithel der entscheidende achte Treffer. Danach stand der zweite Platz für das Team Lila fest. Rang drei belegte Mannschaft Grün mit Ann-Kathrin Wiggers (TSV Hof), Paul Bergmann (SGS Erlangen) und Johannes Struck (TG Schwein-furt). Den vierten Platz erreichte das Team Orange mit Nathalie Haase (TV Helmbrechts), Tobias Haas (TSV Hof), und Robert Risack (SGS Erlangen). Das Bild zeigt alle Fechter mitsamt den Organisatoren und Robert Geigenmüller, dem zweiten Bürgermeister von Helmbrechts.

Kilian Eul hält die TVH-Ehre hoch



Auf eine stolze Beteiligung blickt der TV Helmbrechts beim 23. Ernst-Steeger-Turnier der Degenfechter zurück. Mehr Sportler hätten nicht teilnehmen können.

Beim Heimturnier der Degenfechter holt der Helmbrechtser Bronze. Titus Schulze nutzt den Wettkampf zur Vorbereitung für größere Ziele.

Von Werner Bußle

Eine rege Beteiligung hat die 23. Auf-lage des vom TV Helmbrechts durchgeführten Ernst-Steeger-Turniers der Degenfechter erlebt. Insgesamt tra-

ten sieben Dreiermannschaften auf drei Bahnen an. In der Regel bildeten zwei Herren und eine Dame aus verschiedenen Vereinen eine Mannschaft. Neben Sportlern aus den oberfränkischen Vereinen TSG Bamberg, TS Bayreuth und TSV Hof starteten auch Athleten aus Mittelfranken von der SGS Erlangen, aus Unterfranken von der TG Schweinfurt und aus Thüringen von der SVE Altenburg. Jedes Trio musste sechs Mann schaftsgefechte mit insgesamt 54 Einzelduellen bestreiten. Dabei zeigte die Mannschaft "Grün" mit den

Fechtern Nadine Stahl, SGS Erlangen, Dr. Johannes Struck, TG Schweinfurt, und Matthias Barthel, TSV Hof, keine Schwächen

Dem Trio gelang es, sämtliche sechs Mannschaftsgefechte für sich zu entscheiden und dabei 34 Einzelgefechte siegreich zu beenden. Mit fünf Mannschaftssiegen und 32 Siegen in den Einzelgefechten folgte die Mannschaft "Beige" mit den Fech-tern Tanja Gallwas, SGS Erlangen, Felix Angerhausen, TSV Hof und Federik Ullein, TSG Bamberg dicht dahinter. Die Bronzemedaille sicherte sich

eine reine Männermannschaft. Neben Dr. Martin Schmidt, TS Bayreuth, und Fabian Mühlebach, TSG Bamberg, war auch der Helmbrechtser Kilian Eul im Team "Blau", das vier Mannschaftssiege und 28 Einzelsiege erzielte

Außer Kilian Eul waren für den TVH die beiden B-Jugendlichen Leander Linhardt und Titus Schulze Zumhülsen das erste Mal bei diesem Turnier am Start. Obwohl ihre Hauptwaffe das Florett ist, sammelten sie nun beim Degenwettbewerb Wettkampferfahrung.

Diese hat Titus Schulze Zumhülsen am nötigsten, tritt er doch dem-nächst als Starter für Bavern bei den deutschen Meisterschaften der B-Jugend an.

Bester TVH-Fechter war Henrik Groh, der in 18 Gefechten zehn Siege holte. Auch Herma Teschke vom TVH machte bei Ihrem ersten Degenturnier einen guten Eindruck, konnte sie doch mit sechs Einzelsiegen hinter Ann Kathrin Wiggers (14 Einzelsiege) und Nadine Stahl (7 Einzelsiege) in der Damenwertung einen guten dritten Platz erzielen.

Ausgeglichenes Niveau beim Degenfechtturnier

HELMBRECHTS . Der TV Helmbrechts hat erneut ein Ernst-Steeger-Degenfechtturnier veranstaltet. Weil zeitgleich die Deutsche Jugendmeisterschaften und auch Ranglistenturniere in Thüringen stattfanden, traten in der Wüstenselbitzer Schulturnhalle diesmal weniger Aktive an.

Die Sportler aus Erlangen,

Schweinfurt, Bayreuth. Hof und Helmbrechts hatten aber bei aller Wettkampfatmosphäre den Tag über viel Spaß und agierten alle auf hohem Niveau.

Der Leistungsvergleich dient dazu, Wettkampfpraxis zu sammeln und die Kameradschaft pflegen. Deshalb wurde auch die Zusammensetzung der Dreierteams ausgelost Somit agierten in einzelnen Mannschaften

Sportlerinnen und Sportler aus verschiedenen Vereinen. Weil die einzelnen Trios als Kennzeichen immer farbige Bändchen erhalten, hat sich übrigens der Begriff Bändchen-Turnier für die Veranstaltung eingebürgert.

Damit alle Fechter genug Duelle absolvieren können, änderte der Turnierleiter Christoph Callsen den Modus: Zunächst stand eine Vorrunde an und entsprechend der Ergebnisse gab es eine Rangliste für den weiteren Verlauf des Wettbewerbs, Damit kamen alle Teilnehmer auf mindestens 17 Gefechte.

Als Sieger erhielt das Trio Lila" in der Besetzung Christian Blohm (TG Schweinfurt), Thad-

däus Swadzba (SGS Erlangen) und Nathalie Haase (TV Helmbrechts) die Wanderpokale mit den originellen Schraubenmännchen. Während des Tages schauten auch der Helmbrechtser Bürgermeister Stefan Pöhlmann und TVH-Vorsitzender Frank Biller in Wüstenselbitz Werner Bußler



Der TV Helmbrechts hat beim Degenfechtturnier seine neue Trefferanzeige ausprobiert.

Foto: Werner Bußler

Quelle: Blickpunkt v. 04.07.2018







Metagerei Weber

Inh. Andreas Ritter

Qualitäts Fleisch- und Wurstwaren
ff Aufschnitt und Plattenservice
95233 Helmbrechts
Fr.-Ebert-Straße 11 • Telefon 0 92 52/2 04

Wir empfehlen zu allen
Anlässen unsere
Kalte Platten • Warme Braten
Salate aus eigener Herstellung

Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung

Fechten als "Kunst" und wie das Fechten "Lebenskunst" fördert Beobachtungen von Pfarrerin Herma Teschke

Ein Schnupperfechtkurs für Erwachsene 2015/16 und die im November 2016 absolvierte Fechtprüfung "infizierten" mich mit dem "Fecht-Virus". Als Späteinsteiger begeistert mich dieser Sport vor allem im Sinne einer alten "Kunst" mit ihrem Grundprinzip "Treffen ohne selbst getroffen zu werden".

Ausgangspunkt für mein Verständnis von "Fecht-Kunst" ist die allgemeine, etymologisch abgeleitete Definition: ""Kunst" kommt von "Können"".

... "wird beherrscht", wird denn auch dem Fechtanfänger im Fechtkompass bei jedem Fortschritt attestiert. Ca. 20 Aktionen sind in etwa einem Jahr auf die Tur-



nierreifeprüfung (TRP) - Eignungsprüfung Florett in wachsendem Schwierigkeitsgrad zu erlernen, um sie noch isoliert vorzuführen und dann später in einem komplexen Turniergefecht tatsächlich zu beherrschen. Hiermit deutet sich bereits an, dass Fechten eine Fertigkeit in einem elementar technischhandwerklichen Sinne ist. Das präzise Erlernen der Basistechnik ist das Um und Auf allen weiteren Fortschritts. Gymnastisches Training, Wettkampfreglement, Waffenkunde, Psychologisches, Ausrüstungstechnisches, Fechthistorisches und aktuelle Organisationsstrukturen des Fechtsports, all dies verstand Herbert Groh uns sehr motivierend mit Hilfe von anschaulichem Unterrichtsmaterial, Literaturtipps, mitgebrachten Waffen und seinem Lektionieren aufzuzeigen, sodass ich nach dem Schnupperkurs wusste: Mich interessiert hier Und dieses "Mehr" bringt mich zur weiterführenden Definition des Kunst-Begriffs, der viel mit einem Wahlspruch von Herbert Groh zu tun hat: "Nicht Siegen ist wichtig, sondern Dabeisein und Gewinnen." "Gewinnen" ist einerseits im Sinne von "ein Gefecht, ein Wettkampfturnier gewinnen", also von "siegen" zu verstehen, andererseits im Sinne von "Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln". Hinzu gesellt sich noch "dabeisein", was im Sinne von "mit hoher Konzentration und Intensität ganz gegenwärtig sein" verstanden werden kann, aber auch auf gutes Zusammenspiel einer Fechtmannschaft und auf eine echt kameradschaftliche Vereinszugehörigkeit mit abzielen kann und sollte. So betrachtet verblasst das "Siegen" in einem eher triumphalistischen und egobezogenen Sinne, geht es doch um die Bildung des Menschen

im ganzheitlichen Sinne. Die leibliche Übung des Fechtens als einer europäischen Kampfart öffnet Geist und Seele für die alten Tugenden, wie sie sich seit dem Mittelalter ausgebildet haben und wie sie in der Unternehmensethik und auch in der (christlichen) Lebenskunst aktuell wiederentdeckt werden.

"Fecht-Kunst" als "Lebenskunst"

Umschreibt man das antiquierte Wort "Tugend" mit "Werte, die für ein gelingendes Leben taugen", dann verliert sich das moralisch Klingende und es wird mit unserem modernen Lebensstil kompatibel.

Fechten fördert viele Talente, die in engem Zusammenhang mit Werten/ Tugenden stehen. Das Besondere in der Helmbrechtser Fechtabteilung: Hier werden diese neben dem vorrangig sportlichen Kompetenzerwerb durch Herbert Groh unaufdringlich mitvermittelt. Rasche Auffassungsgabe, Merkfähigkeit, räumliches Vorstellungsvermögen, analytische Wahrnehmungsgabe sowohl hinsichtlich der eigenen Koordination als auch der Aktionen und des Kampfstils des Gegners verweisen auf Werte wie Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Empathie, Achtung, Flexibilität und Kreativität. Freude an höchster Präzision, gerade auch in den kleinsten Details der Fechtaktionen, führt zur Tugend der Effizienz im eigenen Leistungseinsatz. Hinter der Disziplin zum regelmäßigen Üben und der Geduld im Auf und Ab sowohl beim Umsetzen von Fechtübungen wie auf Turnieren, stehen die Tugenden des Fleißes, der Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Treue. Das Verschmerzen von Niederlagen, von nicht immer glücklich gefällten Entscheidungen des Obmanns und auch der eigenen, nicht immer besten Tagesform, trainiert z.B. die Tugenden der Demut, des Unvollkommen-Sein -dürfens und des lebenslangen Lernens sowie der Hoffnung. Das Gespür für die eigenen Belastungsgrenzen, das besonders der erwachsene Einsteiger beachten muss, lassen die Tugenden der Bescheidenheit, des Maßhaltens, ja bis hin zur "Indifferenz", - im geistlichen Sinne des Ignatius von Loyola als "Gelassenheit" und Vertrauen in Gottes gute und richtige Führung -, sowie den Sinn für Realitäten wachsen. Der noch heute unabdingbare Fechtergruß vermittelt gegenseitigen Respekt und Fairness. Die Mensuren, die es beim Fechten zu beachten gilt, verdeutlichen etwas von "treffsicherer" Nähe und Distanz zum Mitmenschen. Die Angriffsformen, direkt und indirekt über vorgetäuschte Absichten, verweisen auf die im Leben so wichtigen Tugenden der Unter- und Entscheidungen, des Selbstvertrauens und der so vielfältigen Kommunikationsmöglichkeiten im täglichen Miteinander. Die verschiedenen Paraden und Riposten üben Werte wie die der geschickten Verteidigung, des Sich-Durchsetzens und zielführender Engagements vor allem im beruflichen Leben ein.

Mein Resumee: Besonders das Florettfechten kann den jungen Menschen in seiner Gesamtentwicklung zu einem "ritterlichen" Menschen heranbilden, d.h. nicht nur zu einem reinen Leistungssportler oder gar zu einem geltungssüchtigen "Vereinsmeier", sondern zu einem Menschen mit einem Gharakter, wie ihn unsere Gesellschaft heute in allen Bereichen des Lebens braucht. Vieles hängt jedoch vom Ethos des Trainers ab.

Und so wünsche ich in diesem Sinne der Fechtabteilung des TVH unter der Leitung von Andrea Callsen, ihres Übungsleiters Herbert Groh und des aktiven Sportassistenten Christoph Callsen nicht nur weiterhin viele sportliche Wettkampferfolge, sondern ebenso immer auch den Blick fürs Fechten als einer edlen "Kunst fürs Leben".





Trainingsgruppe 2019



Unsere Fecht-Beginner in der Saison 2018/19

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Inserenten und unseren nachfolgend aufgeführten finanziellen Spendern:

Fa. Zweirad-Böhner, Inh. Karin Krügel, Helmbrechts

Fa. Monika Popp, Schreibwaren, Helmbrechts

Friseur Haselier, Helmbrechts

Lotto-Stelle Heike Meister, Helmbrechts

Bauer & Locker, Steuerberater, Münchberg

Bedachungs-GmbH Locker, Tanna

Hch. Weiß, Inh. Walter Weiß e.K., Helmbrechts

Sowie unsere Sponsoren für die Trainingshallenkosten:

Gärtnerei Friedrich, Ludwig-Thoma-Str. 7, Helmbrechts

Prodono GmbH, Hofer Str. 37, Schauenstein

Impressum:

V.i.S.d.P. Herbert Groh, TV Helmbrechts, e-mail: groh.sauerhof@t-online.de

Layout: Andreas Linhardt, e-mail: andreaslinhardt@online.de

Druck: Schmidt & Buchta, Fliegerweg 7, 95233 Helmbrechts, Auflage: 500 Stck., März 2019

Bildquellen: Vorderseite: Linhardt, Rückseite: BFV; sonst Stadt Helmbrechts, TV Helmbrechts und Fechtabteilung



Fechten in BayernSpitzensport für Kids mit Köpfchen

TV 1862 Helmbrechts e.V. - Abteilung Fechten Trainingszeiten: Freitag von 20.00 - 22.00 Uhr Städt. Turnhalle, Kulmbacher Str.62, 95233 Helmbrechts www.tv1862helmbrechts.de/abteilungen/fechten

